

Tagebuch für Ihre Hospitation beim Jobcenter Berlin Pankow (JC), Agentur für Arbeit Pankow (AA)

Die Arbeit Hospitation verfolgt u.a. das Ziel, Begegnungen zwischen den Berufsgruppen Jobcenter, Agentur für Arbeit und Jugendamt weiter zu entwickeln und gegenseitige Verständnis für die unterschiedlichen Arbeitsaufträge der Berufsgruppen zu vertiefen.

Um dies möglichst praxisnah im jeweiligen Arbeitsalltag zu realisieren, wurde das Hospitationsprojekt entwickelt.

Wir freuen uns, dass Sie in den kommenden Tagen bzw. Wochen bei dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit und dem Jugendamt hospitieren werden und wir Ihnen einen gelungenen Einblick in dieses Berufsfeld.

Für Ihre Reflektion der Hospitation und für unsere Auswertung des Hospitationsprojektes haben wir dieses Tagebuch entwickelt. Bitte füllen Sie den Fragebogen aus. Er ist ein hilfreiches Element bei der Auswertung

Hinweise zum Tagebuch

Das Tagebuch gliedert sich in drei Teile :

1.	Eine Vorbefragung Hier können Sie Ihre bisherigen beruflichen Kontakte zum Jobcenter und Ihre Erwartungen an die Hospitation notieren.	Zeitaufwand : ca. 5 Minuten
2.	Pro Hospitationstag je eine Fragebogenseite Hier können Sie Ihre Erfahrungen und wichtigsten Eindrücke wiedergeben.	Zeitaufwand : ca. 15 Minuten
3.	Eine abschließende Bewertung Hier ist Platz für eine abschließende Beurteilung Ihrer Erfahrungen	Zeitaufwand : ca. 20 Minuten

Die Tagebücher sind für beide Berufsgruppen gleich.

Vorbefragung

1. Wie häufig haben Sie Kontakte zu Arbeitsbereichen des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt ?

- mehrmals in der Woche mehrmals im Monat
 mehrmals im Jahr nie

Aus welchem Anlass ? _____

2. Welche Erwartungen haben Sie an diese Hospitation ?

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 an (0 = unwichtig, 5 = wichtig) !

Ich erhoffe mir,

- die Arbeitsweise des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt besser kennen zu lernen 0 1 2 3 4 5
 mehr über Struktur und Rahmenbedingungen des JC, der AA und Jugendamt zu erfahren 0 1 2 3 4 5
 persönliche Kontakte für meinen Arbeitsbereich zu knüpfen 0 1 2 3 4 5
 eigene Vorurteile abzubauen 0 1 2 3 4 5
 außerdem : _____ 0 1 2 3 4 5

3. Welche Vorstellung haben Sie bezüglich der Hospitation ?

1. Tag

Datum : _____ von _____ Uhr bis _____ Uhr

Hospitationsort : _____

1. Kurzer Erlebnisbericht :

2. Für mich waren folgende Eindrücke wichtig :

3. Beim Umgang der Mitarbeiter/ -innen des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt mit den Ratsuchenden ist mir aufgefallen, dass

4. Der Umgang unter den Kollegen/ -innen war ...

Abschließende Bewertung

1. Erfüllung der anfänglichen Erwartungen :

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 (0 = trifft überhaupt nicht zu, 5 = trifft vollständig zu) !

- | | |
|--|-------------|
| <input type="checkbox"/> Ich habe die Arbeitsweise des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt kennen gelernt | 0 1 2 3 4 5 |
| <input type="checkbox"/> Ich kenne jetzt Struktur und Rahmenbedingungen des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt | 0 1 2 3 4 5 |
| <input type="checkbox"/> Ich konnte eigene Vorurteile abbauen | 0 1 2 3 4 5 |
| <input type="checkbox"/> Ich konnte wichtige neue Kontakte für meine Arbeit knüpfen | 0 1 2 3 4 5 |
| <input type="checkbox"/> Außerdem : _____ | |
-

2. Aufgrund meiner Hospitation denke ich, dass in den Arbeitsanforderungen zwischen Mitarbeitern/ -innen des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und Jugendamt folgende Übereinstimmung besteht :

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 an (0 = keine, 5 = sehr viel) !

0 1 2 3 4 5

Übereinstimmend war z.B. : _____

Völlig anders war z.Bsp.: _____

3. Mit meiner Rolle als Hospitant/in bin ich folgendermaßen zurechtgekommen :

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 an (0 = gar nicht, 5 = sehr gut) !

0 1 2 3 4 5

Begründung : _____

4. Meine Betreuung am Hospitationsort war ...

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 an (0 = unbefriedigend, 5 = sehr gut) !

0 1 2 3 4 5

Erläuterung : _____

5. Das für mich zentrale Ergebnis meiner Hospitation war :

6. Ich befürworte weitere Hospitationen :

- Ja Nein weiß nicht

7. Wie haben Sie von der Möglichkeit der Hospitation erfahren ?

8. Auf wessen Initiative haben Sie teilgenommen

- Aus eigener Initiative
 Auf Anregung meines Vorgesetzten

9. Wie bewerten Sie die Durchführung ?

Kreuzen Sie einen Wert zwischen 0 und 5 an (= = unbefriedigend, 5 = sehr gut) !

- | | |
|--|-------------|
| - .. in Bezug auf die Organisation ? | 0 1 2 3 4 5 |
| - .. in Bezug auf die inhaltliche Vorbereitung ? | 0 1 2 3 4 5 |
| - .. in Bezug auf dieses Tagebuch ? | 0 1 2 3 4 5 |

10. Ihre Kritik/Anregungen für kommende Hospitationen :

11. Wieviel Zeit haben Sie für das Ausfüllen des Tagebuches gebraucht?

- Vorbefragung : ca. _____ Minuten
 Tages-Berichte : ca. _____ Minuten pro Tag
 Abschluss-Bericht : ca. _____ Minuten

und Jugendamt Pankow (JA)

nd das

nschen